



Sowohl die Universität des Saarlandes als auch das Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS) sind Vernetzungspartner im Konsortium DIFUTURE der Medizininformatik-Initiative des BMBF. In diesem Zusammenhang ist an der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes, Standort Homburg, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Juniorprofessur (W1 mit Tenure Track auf W2) für Medizinische Informatik (Kennziffer W1987)

zu besetzen. Die Professur wird zunächst für die Dauer von maximal vier Jahren im Beamtenverhältnis auf Zeit besetzt. Soweit eine Lehrevaluation und eine auswärtige Begutachtung der Leistungen in der Forschung dies rechtfertigen, ist eine Verlängerung des Dienstverhältnisses auf insgesamt sechs Jahre vorgesehen. Bei weiterer Bewährung und positiver Tenure-Evaluation erfolgt die Übernahme auf eine W2-Lebenszeitprofessur.

Die künftige Stelleninhaberin/Der künftige Stelleninhaber (m/w/d) soll das Fach Medizinische Informatik in seiner gesamten Breite in Forschung und Lehre vertreten. Die Mitarbeit im Konsortium DIFUTURE der Medizininformatik-Initiative des BMBF und im Netzwerk Universitätsmedizin (NUM) wird erwartet. Des Weiteren wird eine Beteiligung an der Weiterentwicklung der Forschungsdateninfrastruktur der Medizinischen Fakultät mit dem Ziel des Aufbaus eines Datenintegrationszentrums mit dem Rechenzentrum des UKS erwartet. Die Bewerberin/Der Bewerber (m/w/d) sollte über eine wissenschaftliche Expertise in folgenden Bereichen verfügen: Datensicherheit und Data Privacy in der Medizin, Datenintegration von medizinischen Daten, Interoperabilität und Kommunikationsstandards in klinischen Systemen und im Gesundheitswesen oder entscheidungsunterstützende Systeme in der Medizin.

Für die Professur wird eine in Forschung und Lehre ausgewiesene Persönlichkeit gesucht, die am Fortgang laufender und am Aufbau neuer interdisziplinärer und fakultätsübergreifender Verbundprojekte mitwirkt. Eine Einbindung in die wissenschaftlichen Schwerpunkte der Fakultät und in den universitären Schwerpunkt NanoBioMed sowie Kooperationen mit den außeruniversitären Forschungseinrichtungen (CISPA Helmholtz-Zentrum für Informationssicherheit, Max-Planck-Institut für Informatik) sind erwünscht.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird. Weitere Einstellungsvoraussetzungen: siehe Pkt. 1.3 der Rahmenordnung zur Freigabe, Besetzung und Evaluation von Juniorprofessuren an der Universität des Saarlandes vom 12. Dezember 2018 (www.uni-saarland.de/Berufungen).

Die Universität des Saarlandes versteht Internationalisierung als Querschnittsaufgabe. Wir erwarten daher die Beteiligung an Aktivitäten zur weiteren Internationalisierung der Universität. Die Zusammenarbeit im Rahmen bestehender internationaler Kooperationen, z. B. mit Partnern der Europäischen Hochschule Transform4Europe (www.transform4europe.eu) und des Universitätsverbunds Universität der Großregion (www.uni-gr.eu) soll fortgeführt und ausgebaut werden und wird besonders unterstützt.

Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplans eine Erhöhung des Anteils von Frauen in diesem Aufgabenbereich an. Sie fordert daher Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum **18.11.2021** im Online-Berufungsportal der Universität des Saarlandes ein: **www.uni-saarland.de/berufungen**. Bitte laden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als ein PDF-Dokument von max. 10 MB mit folgenden Inhalten hoch: Anschreiben (adressiert an den Dekan der Medizinischen Fakultät, Herrn Prof. Dr. Michael D. Menger), Lebenslauf (mit Angabe der privaten Anschrift inkl. Telefon und E-Mail-Adresse), Zeugnisse, Publikationsverzeichnis, ein Überblick über die bisherige Lehr- und Forschungstätigkeit (inkl. Lehrevaluationen, falls vorhanden), Angaben zu Höhe und Art der eingeworbenen Drittmittel, ein jeweils zweiseitiges Lehr- und Forschungskonzept und Ihre drei wichtigsten Publikationen der letzten fünf Jahre.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung an der Universität des Saarlandes übermitteln Sie personenbezogene Daten. Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten (www.uni-saarland.de/datenschutz). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.